

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Ehlers,
Erich

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 944

1AR(RSHA)451/64



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pe 3

Beilage:

21 II 538/49 gehr. gem. Vfs. v. 29/9, 30. 8. 1968

24.2.12 Kiel
(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:

1. Allgemeine Listen

Enthalten in Liste E.1..... unter Ziffer5.....

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt1942..... in
(Jahr)

Berlin-Südende, Ellwanger Str. 8

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom in

.....

.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung WAS.....

vom 13.12.63..... ~~XXXXXXXXXXXXXX~~ beim.....

~~xx~~ AG, Kiel. für. tot. erklärt.

Az.: 21. II. 598/49.....

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

Lt. Mitteilung SK Hessen könnte E. identisch sein mit dem
H.-Stuf E., Judenreferent beim SD Lublin. Gegen diesen sind d
Ermittlungsverfahren, 8 AR-Z 268/59 ZSt.Ludwigsburg und
8 Js 1145/60 StA Wiesbaden - Lublin -, anhängig.
Das gleiche gilt auch für Gerhard Ehlers, 4.12.12 Rüdesheim
geb., 14.10.43 Berlin verstorben.

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 13. Juni 1963

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Ehlers, Erich
Place of birth: 24.2.12 Kiel
Date of birth:
Occupation:
Present address:
Other information:

1188715

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWZ	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

SS-Sturmabführer. 1943 Vertreter des Gruppenleiters VII B (Auswertung).
Zugleich Referatsleiter VII B 1 (Freimaurerei).
Lt. GVPl 1940 Referatsleiter I A 3 a (Verwaltungsrecht).
Lt. Kartei der Zentralen Stelle möglicherweise mit

Ernst Ehlers,
jetzt Landesverwaltungsgerichtsrat beim LVG Schleswig
geb. am 16.10.1909 in Sparrieshoop,
wohn. in Schleswig, Chemnitzer Str. 92,

identisch.

Gegen Ernst Ehlers sind mehrere Verfahren, in erster Linie 2 Js 549/62 d.
Sta Kiel, anhängig.

Bitte Beifügung der Schecks aller bisherigen Anfragen.

- 1) LA. Tel. Bln. RSHA Mai 1942:
Erich E., SS-Hauptf., VII B 1a, Eisenacher Str. 12
2) Anschrift 1939: Bln.-Südende, Hünefeldstr. 8
3) Auskunft angew.
4) Fotokop. angef.

Bp. 2576

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWZ - Rueckwandererzentrale (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'aml.	107 014 1 114 046 24. 2.12 272		Dienststellung	von	bis	h'aml.
U'Stuf.	20.4.37					1. 7. 33 1. 5. 32.					
O'Stuf.	11.9.38					Erich Ehlers					
Hpt'Stuf.	20.4.39	F. u. S. - 1. Amc Reichswehr 1. Amc	20.4.37 -		*	Größe: 180 Geburtsort: Kiel					
Stubaf.	1.9.40					44-Z.A. 22703 SA Sportabzeichen + br.					
O'Stubaf.						Coburger Abzeichen Reitersportabzeichen					
Staf.						Blutorden Reichssportabzeichen					
Oberf.						Gold. Parteiabzeichen					
Brif.					*	Totenkopfring					
Gruf.						Ehrendegen					
O'Gruf.						Führerschein *					
Ziv.-Strafen:		Familienstand: 1/2 1.8.36		Beruf: ausgebildeten erlernt		SS-Führer jetzt		Parteitätigkeit: Blockleiter, Zellenleiter			
Ehefrau: Gonda Rothe Mädchenname		3.11.15 Berlin Geburtstag und -ort		Arbeitgeber:							
Parteienossin: *		Tätigkeit in Partei:		Volksschule Fach- od. Gew.-Schule Handelsschule		Höhere Schule - OI Aditun Technikum Hochschule					
Religion: evangel.		32. Cl.: *		Fachrichtung:							
Kinder: m. w.		Sprachen:		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie)							
1. 12.18.40 4. 1. 5. 4.		2. 6. 9.41 5. 2. 5. 5.		Führerscheine:							
3. 6. 9.41 6. 3. 6. 6.		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:		Ahnennachweis: Leberborn *							

Freikorps:	von	bis	Alte Armee:	Auslandtätigkeit:
Stahlhelm:			Front:	
Jungde.:			Dienstgrad:	
HJ:			Gefangenschaft:	Deutsche Kolonien:
SA:	1.6.32.	- 31.10.33.	Orden und Ehrenzeichen: EM 1.10.38, K.K. IV im Sch.	
SA-Res.:			Verw.-Abzeichen:	Besond. sportl. Leistungen:
NSKK:			Kriegsbeschädigt %:	
Ordensburgen:				
SS-Schulen:	von	bis	Reichswehr:	Aufmärsche:
Tölz			Polizei: 1.3.-31.5.33 HLPD	
Braunschweig			Dienstgrad:	
Berne			Reichsheer:	Sonstiges:
Forst			Dienstgrad:	



Ehlers, Fritz Nr.: *107 014*
 geb.: *24. Februar 1912.* zu: *Kiel.*

1.	2.	3.	4.	5.		
Datum						
Lfd.No	Jahr	Tag	Monat	Dienstgrad	Einheit	Art der Dienstleistung
1.	1933	1.	März.	44-Armee.	4-II.	einget. (Zusatz 47.)
2.	"	9.	"	44-Armee.	"	
3.	1934	7.	April	44-Armee.	"	
4.	"	15.	Juni	44-St. Regt.	"	
5.	1935	20.	April	44-Regt.	"	
6.	1936	20.	Juni	44-Regt.	"	
7.	"	13.	Sept.	44-Regt.	"	
8.	1937	20.	April	44-St. Regt.	"	F. in 4-II, Hauptst.
9.	1938	11.	Sept.	44-Regt.	"	
10.	1939	20.	April	44-H. Stab	"	F. in 5'D
11.	1942	1.	Sept.	44-St. Regt.	Rechtsicherheit beigeführt	F. in

zur Erlangung der Verlobungsgenehmigung
(von Frauen sinngemäß ausfüllen)

Seftanb

Ich wurde am 24. Febr. 1912 zu Kind als Sohn des kgl. Hof-
beschlagn. Herrn Jürgen von Ehlers und seiner Ehefrau
Marie geb. Grimm geb. Reichmann geboren. Meine Mutter
stark unter dem Folgen meines Geburt am 6. März 1912.

Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.



Geftrand

Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Nr. 1. Name des leibl. Vaters: E h l e r s, Vorname: Max Jürgen Ernst
Beruf: Techniker Jg. Alter: ----- Sterbealter: 45 Jahre
Todesursache: Lungentuberkulose.
Überstandene Krankheiten: keine.

Nr. 2. Geburtsname der Mutter: R ö s c h m a n n, Vorname: Marie Elise Hermine
Jg. Alter: ----- Sterbealter: 22 Jahre
Todesursache: Folgen der Geburt des Antragsstellers.
Überstandene Krankheiten: nicht bekannt.

Nr. 3. Großvater väterl. Name: E h l e r s, Vorname: Ferdinand Hinrich.
Beruf: Maler. Jg. Alter: ----- Sterbealter: 78 Jahre
Todesursache: Altersschwäche.
Überstandene Krankheiten: keine.

Nr. 4. Großmutter väterl. Name: B u s c h, Vorname: Caroline Dorothea
Jg. Alter: ----- Sterbealter: 70 Jahre
Todesursache: Altersschwäche.
Überstandene Krankheiten: keine.

Nr. 5. Großvater mütterl. Name: R ö s c h m a n n, Vorname: Johann Dietrich
Beruf: Stellmacher u. Zimmermann Jg. Alter: ----- Sterbealter: 64
Todesursache: Altersschwäche. *Altersdemenz*
Überstandene Krankheiten: nicht bekannt.

Nr. 6. Großmutter mütterl. Name: A h r e n s, Vorname: Marie Sophia Cath.
Jg. Alter: ----- Sterbealter: 63 Jahre.
Todesursache: nicht bekannt.
Überstandene Krankheiten: nicht bekannt.

Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der SS nach sich ziehen.

Berlin, den 2. Januar 1936
(Ort) (Datum)

Ernst Ehlers.
(Unterschrift)
SS.-Scharführer.

Erich E h l e r s ,
SS-Hauptsturmführer
SS-Nr. 107.014

Berlin-Südende, den 8.1.1942
Ellwangerstrasse 8 Erdg.

An den
Reichsführer SS,
Chef des Rasse- und Siedlungshauptamtes,
B e r l i n SW 68.
-.-.-.-.-
Hedemannstrasse 24.

Betr.: Geburtsmeldung.
Vorg.: V.-B.-Nr. 30 901.

Unterzeichneter meldet, dass seine Frau am 29.
Dezember 1941 von einem Sohn entbunden wurde, der den
Namen K l a u s Ernst Max erhält.

H e i l H i t l e r !
Erich Ehlers
SS-Hauptsturmführer.

St Angehöriger des Rasse- und Siedlungshauptamtes - II

Ehlers
SS-Hauptsturmführer

13. 1. 42.

Vater- u. Siedlungshauptamt SS			
Re. 10. 1. 1942			
13	13	5	1
13	13	5	1

**Der Chef der Sicherheitspolizei
und des SD**

11
Berlin SW 68, den 6. Aug. 1942 19
Wilhelmstraße 102
Prinz-Albrecht-Str. 8

I A 5 a Az.: 1 997

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen u. Datum anzugeben

An den
Reichsführer-
Personalhauptamt

B e r l i n .

Betr.: Hauptsturmführer Erich Ehlers, Nr. 107 014.
Vorg.: Schreiben des RM - Personalhauptamt - I A 2 vom 30.4.42

Ich bitte, den Hauptsturmführer Ehlers mit Wirkung vom 1.9.1942 gem. Erl. v. 1.7.1941 zum Sturmbannführer zu befördern.

F. ist hauptamtlicher SD-Angehöriger und als Referent im Amt VII tätig. Seine Beförderung zum Hauptsturmführer erfolgte am 20.4.1939. Die Beförderung des E. zum Sturmbannführer wurde vom Reichsführer-
Personalhauptamt vom 30.4.1942 mit dem Hinweis abgelehnt, daß E. erst dienen und einen Einsatz mitmachen müsse. Hierzu wird mitgeteilt, daß E. in der Zeit vom 3.3. - 21.5.1933 als Hilfspolizist bei der 4. Hundertschaft in Kiel war. Vom Chef der Sicherheitspolizei und des SD war er zu auswärtigen Einsätzen nach Wien, Prag und in der Zeit vom 28.8. - 15.11.1939 nach Polen, vom 23.4. - 26.5.1940 nach Norwegen und vom 26.3. - 7.10.1941 nach Paris abgeordnet.

E. hat sich auf der Fahrt nach Oslo zum dortigen Einsatz eine offene Lungen-Tuberkulose zugezogen. Nach seiner Wiederherstellung wurde ihm vom Arzt jede körperliche Anstrengung verboten.

Bei einer späteren Freiwilligen-Meldung zur Waffen- wurde er "av." geschrieben. E. kommt daher für einen Fronteinsatz nicht mehr in Frage.

I.V.

gez. Streckenbach

Gruppenführer.

F.d.R.

Hauptsturmführer.



Pe 3

Der Chef der Sicherheitspolizei
und des SD

Berlin, den 27. Mai 1940

I C (a) 1 a Nr. 1039/40

SD-Leitabschnitt	
Eing.: 5. JUNI 1940 München	
Bearbeitet:	Dr. B. Best
11	

Nachrichtlich

den Amtschefs des Reichssicherheitshauptamtes,
den Inspektoren der Sicherheitspolizei und des SD.,
den Staatspolizei-leit-stellen,
den Kriminalpolizei - leit - stellen,
den SD-Leit- Abschnitten

zur gefälligen Kenntnissnahme übersandt.

.....

.....

Hiermit ordne ich Sie aus dienstlichen Gründen vom Reichs-
sicherheitshauptamt Berlin mit sofortiger Wirkung zur Staatspo-
lizeistelle Schneidemühl bis auf weiteres ab und übertrage Ihnen
gleichzeitig die kommissarische Leitung diesser Staatspolizeistelle.

Der Herr Oberpräsident in Stettin und der Herr Regierungsprä-
sident in Schneidemühl sind verständigt.

an den Sturmbannführer Regierungsrat Ehlers, Reichssicherheits-
hauptamt in Berlin.

.....

.....

In Vertretung:
Gez. Dr. Best



Beilaubist:
Lee R
angelehntestellte

Rz.

V.

1) Vermerk:

In den Tel.-Verzeichnissen des RSA v. Mai 1942 u. Juni 1943 ist als seine Dienststelle jeweils das Ref. VII B 1a genannt (Freimaurerei u. Judentum) und im GVPl. v. 1.10.43 als Vertreter des Gruppenleiter-s VII B (Auswertung) und Leiter des Ref. VII B 1 (Freimaurerei). Nach Angaben Dr. Riegelmann (=A1a -13-) war er bis Sommer 1944 komm. Gruppenleiter VII B.)

~~Nach der Kartei der Zentr. Stelle möglicherweise mit Ernst Ehlers, jetzt Landesverwaltungsgerichtsrat beim LVG Schleswig, geb. am 16.10.09 in Sparrieshoop, wohnhaft in Schleswig, Chemnitzer Str. 92 identisch. Gegen Ernst E. sind mehrere Verf. in erster Linie 2 Js 549/62 d. StA Kiel anhängig.~~

Soweit bekannt soll Erich E. beim AG Kiel - 21 II 598/49 - für tot erklärt worden sein.

✓ 2) Todeserklärungsakten - 21 II 598/49 -, betreffend Erich Ehlers, geb. am 24.2.12 in Kiel, beim AG. Kiel erfordern.

3) 15. X. 1964

B., den 15. Sept. 1964

zu 2) 1 x 370c + ab Le
gef. 16.9.64
Neubel

dk

Das Amtsgericht, Abt. 21
- 21 II 598/49-

Kiel, den 22. September 1964
Harmsstr. 99-101
Fernsprecher: 62020

In der Todeserklärungssache
Erich Ehlers,

werden anliegende Akten- 21 II 598/49- übersandt.

An die
Staatsanwaltschaft
bei dem Kammergericht
in Berlin

zu: 1 AR (RSA) 451/64



Auf Anordnung:



Justizangestellte

3P(k)

1.

1) Vermutlich:

Wahrscheinlich das ermordete, in amerikanische Todeserklärungsprotokollen
ist der behauptete Erich Ehlers im Mai 1945 in Bergen
in amerikanischer Gefangenschaft gefallen. Nach einer eindeutigen
lichen Versicherung eines Mitgefangenen hat Ehlers zu dieser
Zeit aufgrund einer Tbc-Erkrankung so kranke, daß
mit seinem Ableben gerechnet zu werden war.
Bei dieser Lage erschienen weitere Nachforschungen nach dem
Verbleib des Ehlers nicht erforderlich, da er bei seiner MHA
in einem krankenhaus lag, in das das bayerische bayerische
Erkenntnis nicht vorliegen.

Zuzufügen.

30 SEP 1966

Todeserklärungsprotokoll Nr. II 598/49 wg. Kind heissen.

Als M.H. - Kinde. gelogen.

4) Herrn P.H. Severin an. d. H. in den Jg.

29. SEP. 1966

29. SEP. 1966

Vfg.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.

der

Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen

z.Hd. von Herrn Ersten Staatsanwalt Dr. A r t z t

714 L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 28

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 - zur gefl. Kenntnissnahme und Rückgabe nach
Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 20. Nov. 1964
Turmstraße 91
Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -
Im Auftrage

Erster Staatsanwalt

2. 2 Monate

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.

dem

Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.



Ludwigsburg, den 19.1.65

2. Hier austragen

[Handwritten signature]

Le